Objekt:	Körpereinlage einer hockkenden Göttinnenfigur.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Antikensammlung, Archäologische Sammlungen
Inventarnummer:	Arch 98/W115

Beschreibung

Die auf der Rückseite flache Einlage besteht aus opakbraunrötlichem und dunkelbraun gesprenkeltem Glas, das in einer einteiligen, offenen Form geschmolzen wurde. Sie wurde poliert und geschmirgelt. Dargestellt ist eine nach rechts gewandte Figur, deren Gliedmaßen durch Nachschleifen zusätzlich herausmodelliert wurden. Mit fest angezogenen Beinen sitzt sie auf dem Boden; der rechte Arm ruht angewinkelt auf dem Oberschenkel. Es handelt sich dabei um eine Haltung, die meist nur Gottheiten mit menschlichen Gesichtern oder Falkengesichtern vorbehalten war.
Einen besonderen Akzent bildet der Schulterbereich: In eine eingeschliffene Vertiefung wurde der Halskragen inkrustiert; erhalten geblieben sind vier schwarzblaue und ein goldener - eventuell neuzeitlich ergänzter - Dekorstreifen.
Die Einlage ist mit Ausnahme von zwei Aussplitterungen und zwei fehlenden Einlagestreifen gut erhalten. Die übrigen, separat gefertigten Bestandteile (Gesicht, Perücke und Hand) sind nicht überliefert.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, formgeschmolzen
Maße:	Breite: 4,5 cm, Höhe: 5,7 cm, Tiefe: 1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	4. Jh. v. Chr. - 1. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten
Gefunden	wann	

	wer	
	wo	Ägypten
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Glas
- Götterbild
- Kunsthandwerk
- Ägyptische Mythologie

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart